

Amtsblatt

für die Stadt Luckenwalde

Kreisstadt des Landkreises Teltow-Fläming



Herausgeber des Amtsblattes: Die Stadtverwaltung
Markt 10, 14943 Luckenwalde, Telefon: (0 33 71) 6 72-0; Fax: (0 33 71) 6 72-2 23
E-Mail-Adresse: Luckenwalde @t-online.de; Internet-Adresse: <http://www.Luckenwalde.de>

Verantwortlich für den Inhalt des amtlichen Teils: Bürgermeister Peter Blohm

Herausgeber des nichtamtlichen Teils: Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH, Märkersteig 12-16,
14974 Ludwigsfelde, Telefon: 0 33 78/82 02 13

8. Jahrgang

Mittwoch, den 24. März 1999

Nummer 6 / Woche 12

Konversion im Städtekranz um Berlin



Registriertes Projekt
der Weltausstellung

Brandenburg an der Havel
Cottbus
Eberswalde
Frankfurt (Oder)
Jüterbog
Luckenwalde
Neuruppin

AUS DEM INHALT

EXPO 2000 und Luckenwalde
Ansichten des geplanten Freizeit-
und Sportzentrums

Seite 2

Seite 4

Postagentur bei Reichelt
STALAG-AG – Gestaltung Friedhof
Öffentliche Bekanntmachungen

Seite 6

Seite 6

Seite 7

Biotechnologiepark Luckenwalde soll Besucher aus aller Welt anlocken

Biotechnologiepark ist dezentrales EXPO-Projekt High-Tech und Innovation in Luckenwalde Projekt nimmt rasante Entwicklung

Potsdam. Luckenwalde wird auf der Weltausstellung im Jahr 2000 im Rahmen des dezentralen Projektes „Konversion im Städtekranz um Berlin“ den Biotechnologiepark präsentieren. Das Vorhaben gilt als Vorzeigeprojekt für gelungene Konversion. Der Biotechnologiepark ist anschaulicher Beleg dafür, wie sich im Städtekranz um Berlin zukunftsfruchtige Infrastruktur für innovative Arbeits- und Beschäftigungsinhalte schaffen läßt. Grundbaustein dafür bildet ein Gesamtkonzept, das sich spezifisch an Bedürfnissen kleiner und mittlerer Biotechnologie-Unternehmen orientiert und optimale Rahmenbedingungen in einem mittlerweile professionellen Umfeld gewährleistet. Besucher können sich nicht nur vom stimulierenden Miteinander des Technologie- und Gründerzentrums (TGZ), des Veranstaltungszentrums (CCB), des Instituts für Biochemie der Universität Potsdam, einzelner Firmenniederlassungen auf erschlossenen Gewerbeflächen sowie der Wohnanlagen in diesem parkähnlichen Areal überzeugen. Das Projekt vermittelt zugleich einen Eindruck von möglichen Synergien und Vorzügen, die spezialisierte Einrichtungen dieser Art für Existenzgründungen und Firmenentwicklungen auch für Städte wie Luckenwalde insgesamt eröffnen. In weniger als drei Jahren haben sich 32 Unternehmen angesiedelt. Die Nachfrage ist weiterhin enorm, so daß mit dem Neubau eines weiteren TGZ bereits die nächste Ausbaustufe eingeleitet wurde.

Zur EXPO 2000 wird eine Ausstellung im Foyer des CCB ausführlich über den bisherigen und künftigen Werdegang des Vorhabens, seine Auswirkungen auf die Region sowie über die Geschichte des Militärgeländes informieren. Im Luckenwalder EXPO-Konzept sind des weiteren Führungen und Veranstaltungen vorgesehen, die den Informationsgehalt des Vorhabens nacherlebbar machen.

Die Präsentation „Konversion im Städtekranz um Berlin“ wurde offiziell im Mai 1998 als dezentrales EXPO-Projekt anerkannt. Träger dieses Projektes sind sieben brandenburgische Städte, die sich in der „Arbeitsgemeinschaft Regionaler Entwicklungszentren“ (ARGE REZ) zusammengeschlossen haben. Außer Luckenwalde gehören Frankfurt (Oder), Brandenburg an der Havel, Jüterbog, Eberswalde, Cottbus und Neuruppin zur ARGE REZ. Neben Ausstellungen und Veranstaltungen in den einzelnen Städten wird zudem in der ehemaligen Neuruppiner Pfarrkirche eine zentrale Ausstellung ihre Pforten für Besucher öffnen. Hier wird sich auch das Luckenwalder Projekt der Öffentlichkeit präsentieren: Geplant ist ein virtueller Rundgang durch den Biotechnologiepark. Die wichtigsten Stationen werden zusätzlich als 360-Grad-Panoramen den Besuchern einen realitätsnahen Eindruck vermitteln.

EXPO 2000 – Luckenwalde ist präsent Helfen Sie mit!

Die Arbeitsgemeinschaft Regionale Entwicklungszentren hatte sich mit Datum vom 30. 8. 1996 und 29. 1. 1997 mit dem gemeinsamen Kooperationsprojekt „Konversion im Städtekranz um Berlin“ um eine Präsentation im Rahmen der Weltausstellung EXPO 2000 in Hannover beworben.

Die EXPO 2000 Hannover GmbH hat am 22. 5. 1998 das Projekt der ARGE REZ registriert, und der Bürgermeister, Herr Blohm, hat auf Beschluss der Bürgermeister und Oberbürgermeister der sieben Entwicklungszentren gemeinsam mit dem Oberbürgermeister der Stadt Frankfurt (Oder), Herrn Pohl, einen entsprechenden Registrierungsvertrag mit der Gesellschaft unterzeichnet.

Ziel dieses Vertrages ist es, dass der Biotechnologiepark Luckenwalde neben den anderen Projekten der 7 Städte im Rahmen der Weltausstellung EXPO 2000 unter dem Motto „Mensch

– Natur – Technik“ in besonderer Weise der Öffentlichkeit bekannt gemacht und im Rahmen einer Besucherkonzeption zu berücksichtigen sein wird.

Die Arbeitsgemeinschaft der Regionalen Entwicklungszentren des Städtekranzes hat sich 1995 als Instrument einer gemeinsamen Interessenvertretung, als Podium des Erfahrungsaustausches und als Gremium der gemeinsamen sach- und themenbezogenen Arbeit gegründet.

Alle sechs Regionalen Entwicklungszentren (REZ) des Städtekranzes im Land Brandenburg (Brandenburg an der Havel, Cottbus, Eberswalde, Frankfurt (Oder), Neuruppin und Jüterbog/Luckenwalde) sind ehemalige Garnisonsstädte. Sie bildeten einen „Festungsring“ um die Metropole Berlin. Die militärischen Liegenschaften umfassten in den einzelnen Städten Flächen von 300 bis 16.000 ha. Diese Flächen haben die Stadt- und Regionalentwicklung der Städte und ihres jeweiligen Umlandes entscheidend geprägt. Die frühere Unzugänglichkeit der militärischen Liegenschaften hat dazu geführt, dass die betroffenen Stadtquartiere aus dem Bewusstsein der Bürger der Stadt vielfach völlig ausgeblendet waren. Für die Stadtentwicklung stellten die innerstädtischen Militärstandorte eine Barriere dar. Durch die städtebauliche und Nutzungsintegration dieser Standorte bieten sich heute völlig neue Perspektiven der Stadtbetrachtung und -entwicklung.

Zu diesem Zweck hat die von der ARGE REZ beauftragte Werbeagentur Flaskamp einen Katalog von Arbeitsschritten erarbeitet, welcher für das Zustandekommen einer publikumswirksamen Darstellung der Konversionsstandorte in den einzelnen Städten von entscheidender Bedeutung sein wird.

Das Stadtplanungsamt bittet zunächst auf diesem Weg über das Amtsblatt, aber auch über die örtliche Presse darum, dass alle Personenkreise, welche in der Vergangenheit wie auch in der Zukunft mit dem Standort des Biotechnologieparks Luckenwalde verbunden waren oder dieses sein werden, um Unterstützung bei dieser Aufgabe.

Unterstützung wird in folgenden Themenbereichen besonders gesucht:

1. Gestern – Die militärische Nutzung des Standortes

- Welche Exponate, Fotos, Texte oder sonstige Zeitdokumente existieren aus der damaligen Zeit?
- Gibt es Museen, Vereine, Privatpersonen, die Dokumente haben?
- Wichtig sind Fotos, die den Vorher-/Nachher-Effekt stark herausstellen. Bisher gibt es fast ausschließlich Fotos von Gebäuden oder Brachflächen.

2. Zwischen Gestern und Heute – Der Prozess der Konversion

- Wann ist was passiert? Bzw. was wird in Zukunft noch passieren?
- Die einzelnen Stationen des Konversionsprozesses müssen mit Leben gefüllt werden. Was ist inhaltlich gelaufen? Welche Verfahren wurden angewandt? Welche Probleme gab es? Welche besonderen Ereignisse?
- Zum Gesamtprozess suchen wir Fotos und Dokumente.

3. Heute und Morgen – Der Zukunftsstandort

- Wie ist der Entwicklungsstand bei der Realisierung der einzelnen Nutzungskonzepte?
- Wie wird er bis zum Sommer 2000 sein?
- Können Kooperationspartner uns Exponate zur Verfügung stellen? Die Gegenwart soll möglichst lebendig dargestellt werden. Deshalb sollten die Exponate nach Möglichkeit beweglich oder von Besuchern bedienbar sein.

Weitere Informationen:

Geschäftsstelle der ARGE REZ
c/o Ernst Basler + Partner GmbH
Herr Gerald Zahn
Tuchmacherstraße 47
14482 Potsdam
Tel.: (03 31) 7 47 59-0
Fax: (03 31) 7 47 59-0

Stadt Luckenwalde
Stadtplanungsamt
Herr Wolfgang Heinrich
Theaterstraße 16d
14943 Luckenwalde
Tel.: (0 33 71) 67 23 54

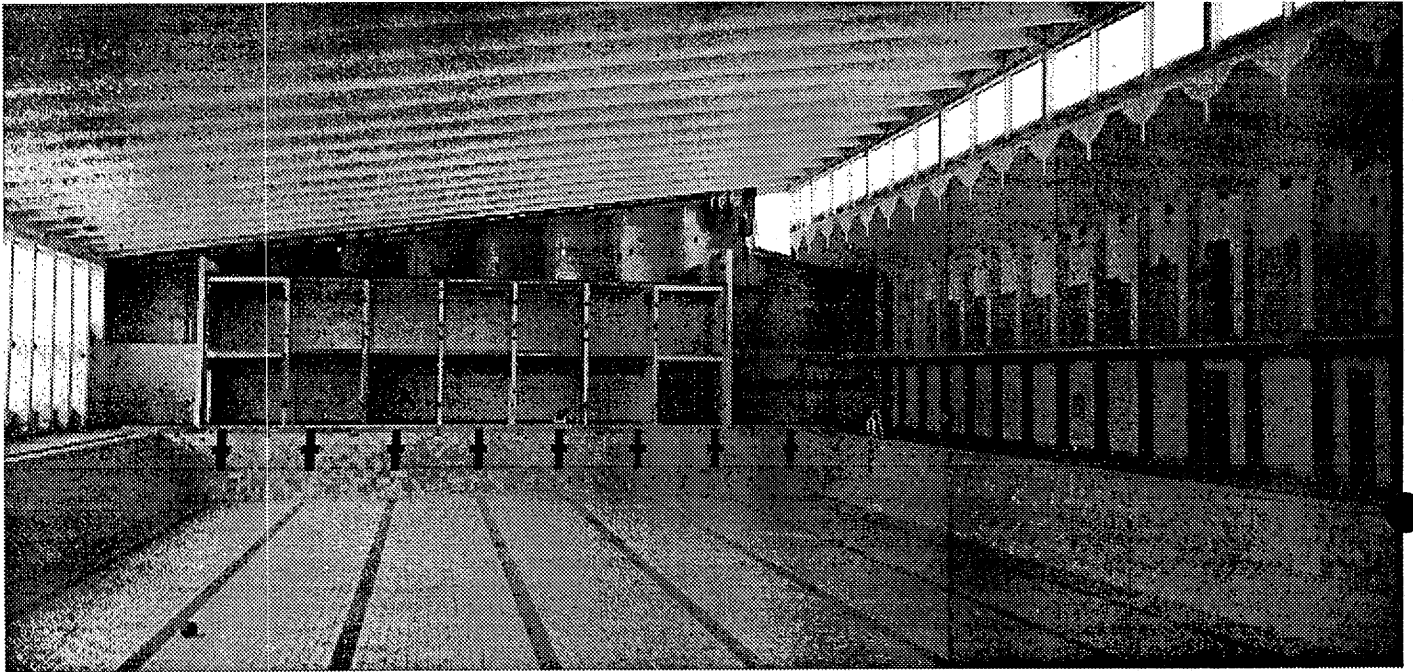
Für ein schöneres Luckenwalde!

Unterwegs in der Heinrich-Zille-Straße

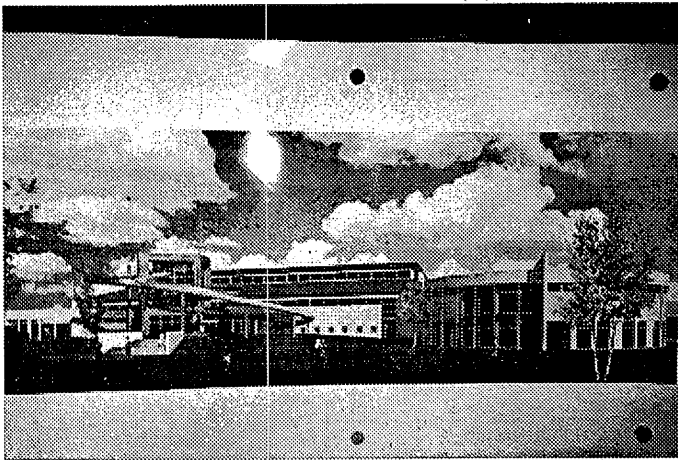


Wirtschaft aktuell

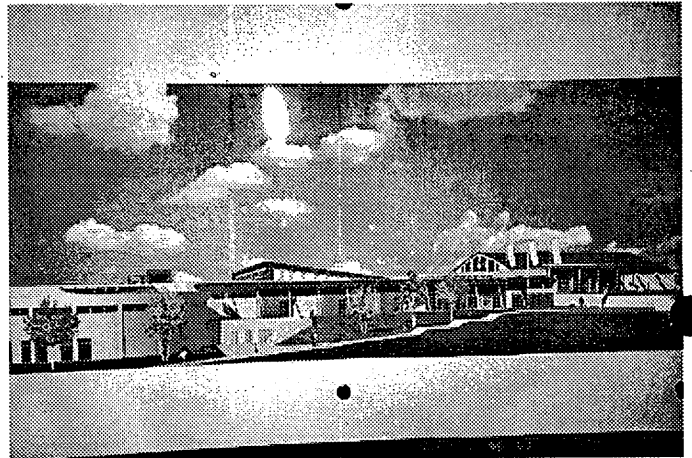
Schwimmhalle zum Umbau vorbereitet



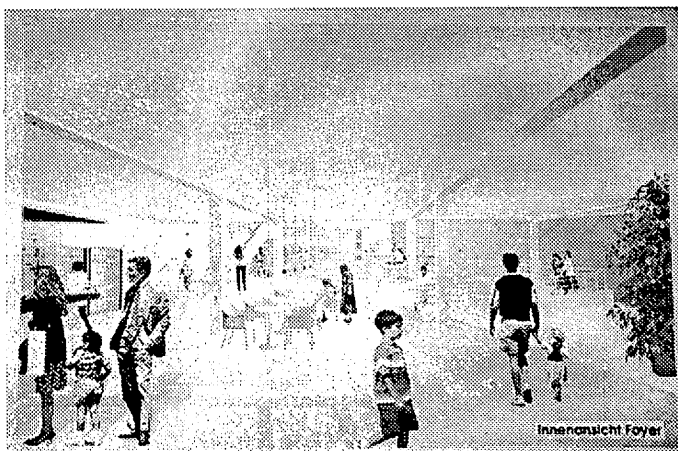
Im Ausschuss für Bau, Planung und Umwelt wurden die Gestaltungsentwürfe vorgestellt



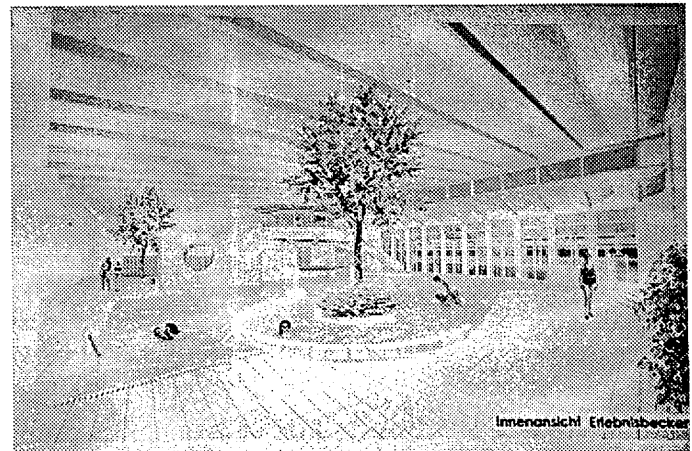
Blick vom Süden



Der Anblick von der Eingangsseite



Innenansicht Foyer



Innenansicht Erlebnisbecken

UMFRAGE

"Fahrt Frei" auf dem Boulevard - Pro und Kontra

Der Vorschlag der CDU-Fraktion die Fußgängerzone für den Fahrzeugverkehr wieder zu öffnen, um damit einen Beitrag zur Belebung der Innenstadt zu leisten, hat eine rege Diskussion ausgelöst.

Beteiligen Sie sich daran !

Senden Sie den ausgefüllten Fragebogen zurück oder geben ihn in der Bürgerinformation des Rathauses ab.

Unsere Anschrift:

Stadtverwaltung Luckenwalde
Markt 10
14943 Luckenwalde

Ihre sachlichen Argumente, Anregungen und Ideen sind gefragt.

Weitere Fragebogen erhalten Sie an der Bürgerinformation im Rathaus.

Ihre Stadtverwaltung

Soll der Boulevard für den Fahrzeugverkehr geöffnet werden ?

JA

NEIN

Meine Argumente für eine Öffnung:

Meine Argumente gegen eine Öffnung:

Meine Anregungen zur Realisierung der Öffnung:

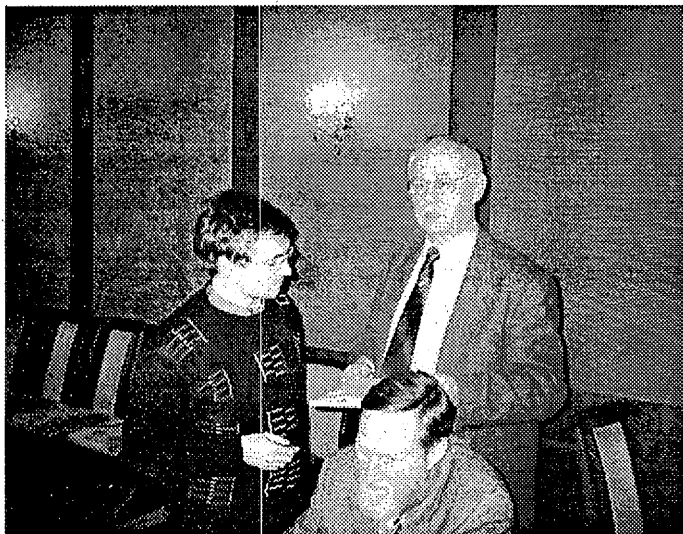
Neue Postagentur in Luckenwalde

Am 23. Juni 1999 wird bei „Reichelt“ durch die Deutsche Post eine Postagentur eingerichtet. Diese Postagentur wird die bisherige posteigene Filiale am Beelitzer Tor ersetzen. Wie schon bei „McPaper“ praktiziert, wird in dieser Agentur ein Produkt- und Dienstleistungssortiment angeboten, das dem der bisherigen posteigenen Filiale entspricht. Einen großen Vorteil sieht die Deutsche Post für die Bevölkerung in der Verbesserung der Öffnungszeiten.

*i. A. Mauersberger
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit*

Stalag-Arbeitsgruppe hat erfolgreich gearbeitet – Gestaltung des ehemaligen Lagerfriedhofes steht jetzt auf der Tagesordnung

Die 13. Sitzung der Stalag-Arbeitsgruppe fand am 9. März 1999 im Sitzungssaal des Rathauses statt.



Herr Dr. Uwe Mai – Autor der Stalag-Ausstellung – nimmt die Glückwünsche des Bürgermeisters und der Kreisverwaltung, vertreten durch Frau Galley von der Unteren Denkmalschutzbehörde, entgegen.

Herr Blohm bedankte sich bei den Mitgliedern der Arbeitsgruppe und Herrn Dr. Uwe Mai für die geleistete Arbeit.

Dabei betont er, dass sich die Arbeitsgruppe bewährt und ihr erstes Ziel – Dokumentation und dauerhafte Präsentation der Lagergeschichte Stalag III A – in kurzer Zeit erreicht hat. Schwerpunkt der weiteren Arbeit ist nun die Gestaltung des ehemaligen Lagerfriedhofes.

Als hervorragend gelungen kann auch die mit internationaler Beteiligung erfolgte Ausstellungseröffnung angesehen werden. Dies zeigen u. a. die Resonanzen nach der Ausstellung aus den beteiligten Botschaften.

Nach dem gemeinsamen Besuch der von Herrn Dr. Mai gestalteten Stalag-Ausstellung gab Frau Demginsky, Abteilungsleiterin Grünflächenplanung, einen Überblick über das weitere Verfahren zur Gestaltung des Lagerfriedhofes:

- Erste Kontakte fanden mit den Vertretern des Innenministeriums am 27. Januar 1999 anlässlich der Ausstellungseröffnung statt.
- Die Vermessung des Friedhofes als Voraussetzung für Lageplanerstellung ist in Auftrag gegeben. Dieser ist wieder die Voraussetzung für Erstellung eines Objektplanes.
- Die Maßnahmen der konkreten Umgestaltung des Friedhofes werden mit der Arbeitsgruppe geplant. Besondere Beachtung ist dabei auch dem sowjetischen Teil des Friedhofes zu schenken.
- Hier ist, auch in Abstimmung mit den betroffenen Stellen, klären, ob die Anlage in der gegenwärtigen Gestaltung beibehalten oder die Grablagen nach alten Luftbilddarstellungen gestaltet werden.
- Schwerpunkt ist auch die Geländesicherung, insbesondere vor Wildschäden.
- Die Möglichkeiten der Bereitstellung von Fördermitteln und konkrete Kostenabschätzungen sind abzuklären.
- Zum möglichen Zeitrahmen: 1999 Objektplanung und Sicherung, im Jahr 2000 Umgestaltung des Friedhofes.

Damit sind die weiteren Schwerpunkte der Arbeitsgruppenarbeit klar umrissen.

Die Betreuung der Dauerausstellung wird seitens der Stadtverwaltung durch das Amt für Kultur, Sport und Touristik wahrgenommen. Entsprechend der unterzeichneten Vereinbarung mit dem Landkreis ist das Kreisheimatmuseum für die weitere fachliche Ausstellungsarbeit zuständig.

*i. A. Mauersberger
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit*



*Die Stadtverwaltung Luckenwalde
wünscht
allen Lesern und Inserenten
ein frohes Osterfest!*



ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DER STADT LUCKENWALDE

INHALTSVERZEICHNIS

1. Einladung zur 05. Stadtverordnetenversammlung am 30. 03. 1999
– Wahlperiode 1998 bis 2003 –

2. Öffentliche Zustellungen
3. Bekanntmachung des Kreiswahlleiters
Anordnung über die Bildung von Briefwahlvorständen

Einladung

Sitzung: 05. Stadtverordnetenversammlung
– Wahlperiode 1998 bis 2003 –
Sitzungstermin: Dienstag, 30. März 1999
Sitzungsbeginn: 17.00 Uhr
Sitzungsort: Rathaus – Sitzungssaal

Tagesordnung

Tagesordnungs-punkt	Beratungsgegenstand	Drucksachen-Nr.
---------------------	---------------------	-----------------

I. Öffentlicher Teil

- | | | |
|------|--|-----------|
| 1. | Eröffnung und Begrüßung | |
| 2. | Würdigung der Wahl der 1. Stadtverordnetenversammlung vom 05. 03. 1809 | |
| 3. | Feststellung der Beschlussfähigkeit | |
| 4. | Bestätigung der Tagesordnung | |
| 5. | Einwohnerfragestunde (§ 14 Hauptsatzung) | |
| 6. | Bestätigung des Protokolls vom 16. 02. 1999 | |
| 7. | Bericht des Bürgermeisters (einschließlich Anfragen) | |
| 8. | Beschlussfassungen | |
| 8.1 | Hauptsatzung der Stadt Luckenwalde | 3001/99 |
| 8.2 | Theaterprogramm 2000 | 3014/99 |
| 8.3 | Turmfest 2000 | 3019/99 |
| 8.4 | Mittelverteilung nach Förderrichtlinie | 3021/99 |
| 8.5 | Vergabe Jugendförderung | 3027/99 |
| 8.6 | Kuratoriumsbesetzung Krankenhaus | 3029/99 |
| 8.7 | Änderung Kita-Bedarfsplan | 3030/99 |
| 8.8 | Hüllensanierung KLAB | 3031/99 |
| 8.9 | Ordnungsbehördliche Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen | 3032/99 |
| 8.10 | Weiterbeschäftigung Auszubildende | 3034/99 |
| 8.11 | Veränderung Stellenplan | 3035/99 |
| 8.12 | Übergabe der Jahresrechnung 1998 | 3037/99 |
| 8.13 | Geschäftsordnung Aufsichtsrat LUGEWOW mbH | 3040/99 |
| 8.14 | Standgelder für Weihnachtsmarkt | 3051/99 |
| 8.15 | Teilweise Aufhebung der Mittelsperre im Verwaltungshaushalt | 3053/99 |
| 9. | Informationsvorlagen | |
| 9.1 | Vergabestatistik 1998 – VOB | I-3001/99 |
| 9.2 | Auswertung des Jahresergebnisses kostenrechnerischer Einrichtungen | I-3003/99 |
| 10. | Anfragen der Stadtverordneten (§§ 14, 15 und 16 der Geschäftsordnung) | |
| 10.1 | Große Anfragen § 14 | |
| 10.2 | Kleine Anfragen § 15 | |
| 10.3 | Anfragen § 16 | |
| 11. | Informationen der Verwaltung | |
| 12. | Informationen des Vorsitzenden | |

II. Nichtöffentlicher Teil

- | | | |
|------|---|---------|
| 13. | Bestätigung der Tagesordnung | |
| 14. | Bestätigung des Protokolls vom 16. 02. 1999 | |
| 15. | Beschlussfassungen | |
| 15.1 | Gewährung einer Ratenzahlung | 3026/99 |

Tagesordnungs-punkt	Beratungsgegenstand	Drucksachen-Nr.
15.2	Ankauf Bauhoffläche	3038/99
15.3	Gewährung einer Ratenzahlung	3039/99
15.4	Vergabe Erbbaurecht	3042/99
15.5	Grundstücksverkauf	3043/99
15.6	Grundstücksverkauf	3044/99
15.7	Grundstücksverkauf	3045/99
15.8	Grundstücksverkauf	3046/99
15.9	Grundstücksverkauf	3052/99
16.	Informationsvorlage	
16.1	Reinigung der Kindertagesstätten und Schulen	I-3002/99
17.	Anfragen der Stadtverordneten (§§ 14, 15 und 16 der Geschäftsordnung)	
17.1	Große Anfragen § 14	
17.2	Kleine Anfragen § 15	
17.3	Anfragen § 16	
18.	Informationen der Verwaltung	
19.	Informationen des Vorsitzenden	

Die Vorlagen des öffentlichen Teils liegen für die Bürgerinnen und Bürger zur Einsichtnahme im Rathaus, Büro der Stadtverordneten, Zimmer 104, Markt 10 in Luckenwalde zu den Sprechzeiten aus.

F. Lindner

Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

Die Tagesordnung wurde gemäß § 43 Absatz 1 Satz 1 Gemeindeordnung festgesetzt.

Ort, Zeit und Tagesordnung der 05. Stadtverordnetenversammlung werden hiermit gemäß § 42 Abs. 4 Gemeindeordnung i. V. m. § 28 Abs. 4 Hauptsatzung ortsüblich bekanntgemacht.

Luckenwalde, 17. 03. 1999

Blohm

Bürgermeister

Öffentliche Zustellung

Das Schriftstück der Stadtverwaltung Luckenwalde, Ordnungsamt - Einwohnermeldewesen, vom 15. 02. 1999 an den Sebastian Wramp, wohnhaft in Luckenwalde, kann nicht zugestellt werden, da der derzeitige Aufenthaltsort unbekannt ist.

Das Schriftstück wird im Wege der öffentlichen Zustellung gemäß § 15 des Verwaltungszustellungsgesetzes vom 03. Juli 1952 (BGBl. I S. 379) in Verbindung mit § 1 des Verwaltungszustellungsgesetzes vom 18. Oktober 1991 für das Land Brandenburg (GVBl. S. 457), beide in der jeweils geltenden Fassung, zugestellt.

Das Schriftstück kann bei der Stadtverwaltung, Ordnungsamt-Einwohnermeldeamt, Markt 10 in 14943 Luckenwalde zu den Sprechzeiten

Montag bis Freitag 8.30 bis 11.30 Uhr

Dienstag 13.00 bis 15.00 Uhr

Donnerstag 13.00 bis 18.00 Uhr,

oder nach Terminvereinbarung eingesehen werden.

Das Schriftstück gilt zwei Wochen nach Veröffentlichung im „Amtsblatt für die Stadt Luckenwalde“ als zugestellt.

Luckenwalde, 04. 03. 1999

i. A. Seifert

Ordnungsamt-Einwohnermeldewesen

Öffentliche Zustellung

Das Schriftstück der Stadtverwaltung Luckenwalde, Ordnungsamt - Einwohnermeldewesen, vom 05. 03. 1999 an den Christian Nagel, wohnhaft in Luckenwalde, kann nicht zugestellt werden, da der derzeitige Aufenthaltsort unbekannt ist.

Das Schriftstück wird im Wege der öffentlichen Zustellung gemäß § 15 des Verwaltungszustellungsgesetzes vom 03. Juli 1952 (BGBl. I S. 379) in Verbindung mit § 1 des Verwaltungszustellungsgesetzes vom 18. Oktober 1991 für das Land Brandenburg (GVBl. S. 457), beide in der jeweils geltenden Fassung, zugestellt.

Das Schriftstück kann bei der Stadtverwaltung, Ordnungsamt-Einwohnermeldeamt, Markt 10 in 14943 Luckenwalde zu den Sprechzeiten

Montag bis Freitag 8.30 bis 11.30 Uhr

Dienstag 13.00 bis 15.00 Uhr

Donnerstag 13.00 bis 18.00 Uhr,

oder nach Terminvereinbarung eingesehen werden.

Das Schriftstück gilt zwei Wochen nach Veröffentlichung im „Amtsblatt für die Stadt Luckenwalde“ als zugestellt.

Luckenwalde, 05. 03. 1999

i. A. Seifert

Ordnungsamt-Einwohnermeldewesen

Der Kreiswahlleiter

für die 5. Wahl der Abgeordneten
des Europäischen Parlaments
aus der Bundesrepublik Deutschland
für den Landkreis Teltow-Fläming
am 13. Juni 1999

Anordnung

über die Bildung von Briefwahlvorständen

Zur Feststellung des Briefwahlergebnisses zur Wahl des 5. Europäischen Parlaments ordne ich auf der Grundlage des § 5 Abs. 2 Europawahlgesetz – EuWG – in der Fassung der Bekanntmachung vom 08. März 1994 (BGBl. I S. 423, 555) i. V. m. § 2 Abs. 2 Nr. 1 der Verordnung über die Bestimmung von Zuständigkeiten nach dem Bundeswahlgesetz und dem Europawahlgesetz vom 25. März 1994 an, dass zur Feststellung des Briefwahlergebnisses nachstehende Briefwahlvorstände gebildet werden.

1. Briefwahlvorstand für den Briefwahlbezirk 1

Mit der Durchführung der Briefwahl wird die Stadt Ludwigsfelde beauftragt.

Dem Briefwahlbezirk 1 gehören an:

- Stadt Ludwigsfelde
- Amt Trebbin
- Amt Ludwigsfelde/Land

2. Briefwahlvorstand für den Briefwahlbezirk 2

Mit der Durchführung der Briefwahl wird das Amt Zossen beauftragt.

Dem Briefwahlbezirk 2 gehören an:

- Amt Blankenfelde/Mahlow
- Amt Rangsdorf
- Amt Zossen

3. Briefwahlvorstand für den Briefwahlbezirk 3

Mit der Durchführung der Briefwahl wird die Stadt Luckenwalde beauftragt.

Dem Briefwahlbezirk 3 gehören an:

- Amt Am Mellensee
- Stadt Luckenwalde
- Gemeinde Nuthe-Urstromtal

4. Briefwahlvorstand für den Briefwahlbezirk 4

Mit der Durchführung der Briefwahl wird die Stadt Jüterbog beauftragt.

Dem Briefwahlbezirk 4 gehören an:

- Gemeinde Niedergörsdorf
- Stadt Jüterbog
- Amt Niederer Fläming
- Amt Dahme/Mark
- Amt Baruth/Mark

Luckenwalde, 10. März 1999

Siegel

Nagel

Ende der öffentlichen Bekanntmachungen

Sitzungstermine der Ausschüsse der Stadtverordnetenversammlung Luckenwalde

März 1999

30. 03. 17.00 Uhr Stadtverordnetenversammlung
Sitzungssaal, Rathaus

April 1999

07. 04. 17.00 Uhr Ausschuss für Gesundheit, Soziales
und öffentliche Ordnung
Theaterstraße 16d

10. 04. 17.00 Uhr Ausschuss für Kita, Jugend und Bildung
Theaterstraße 16d

13. 04. 17.00 Uhr Hauptausschuss
Sitzungssaal, Rathaus

21. 04. 18.00 Uhr Finanzausschuss
Sitzungssaal, Rathaus

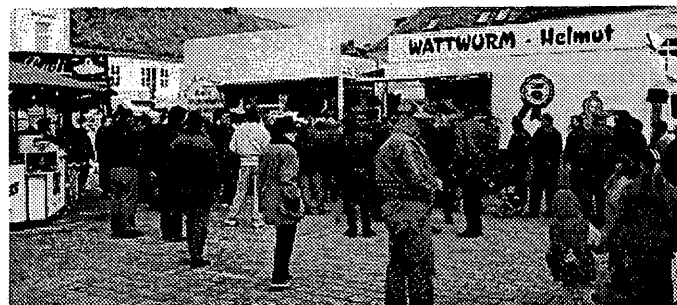
22. 04. 18.00 Uhr Ausschuss für Bau, Planung und Umwelt
Sitzungssaal, Rathaus

26. 04. 17.00 Uhr Ausschuss für Kultur, Sport und Touristik
Bürgerhaus, Baruther Straße

27. 04. 17.00 Uhr Hauptausschuss
Sitzungssaal, Rathaus

Der Aushang der Einladungen zu den Ausschusssitzungen erfolgt im Bekanntmachungskasten im Foyer des Rathauses. Veränderungen der Tagungszeit und des -ortes werden in der Presse und im Bekanntmachungskasten veröffentlicht.

Veranstaltungs-Rückschau



Neugierig auf die Marktschreierangebote und das versprochene Freibier nebst Matjes bis zum Umfallen zeigten sich die Luckenwalder



Der Bürgermeister tat sein Bestes, damit das Freibier fließen konnte.



Sichtlich wohler fühlte er sich aber beim Wurstwettessen außerhalb der Wertung.

1. Luckenwalder Streetsoccer-Nachturnier

Fußball pur konnten alle erleben, die am Freitag, dem 5. 3. 1999, ab 20 Uhr in der Sporthalle L. Jahn waren.

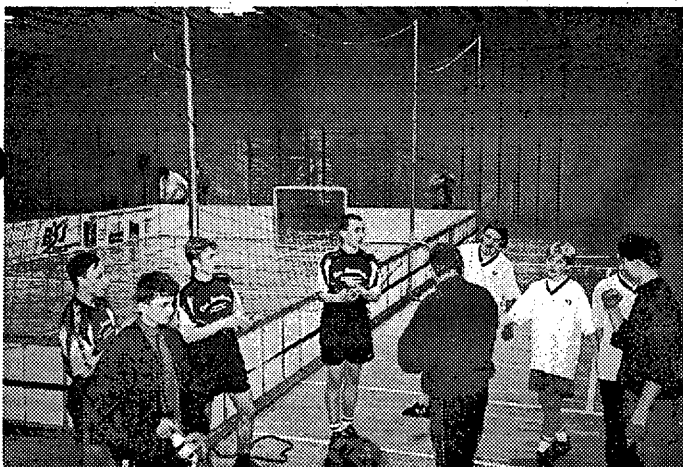
Der Ansturm, der sich noch am Abend anmeldenden Mannschaften war überwältigend. Mit insgesamt 39 Teams wurde in Luckenwalde der Rekord gebrochen. Hochmotiviert gingen die Mannschaften in die 1. Runde, die auf Grund der hohen Teilnehmerzahl im K.-o.-System gespielt werden musste.

Mit Namen wie „Die blauen Teufel“ oder „Gummibärchen“ gingen die Teams mit viel Begeisterung und Spaß in die Gruppenspiele. Die Endrunden wurden ab 24 Uhr ausgespielt.

In der Altersklasse 13/14 siegten das „Alpha Team“ vor „Ghetto-Kickers“ und den „Absoluten Gewinnern“.

Die Platzierung bei den 15-/16jährigen lautet: „No Name“ vor „Sudden Death“ und den TAFF-Kickers“.

Platz 1 bei den 17jährigen belegten die „Nachteulen“ vor „Guana“ und den „Klosterbrüdern“.



Siegerehrung

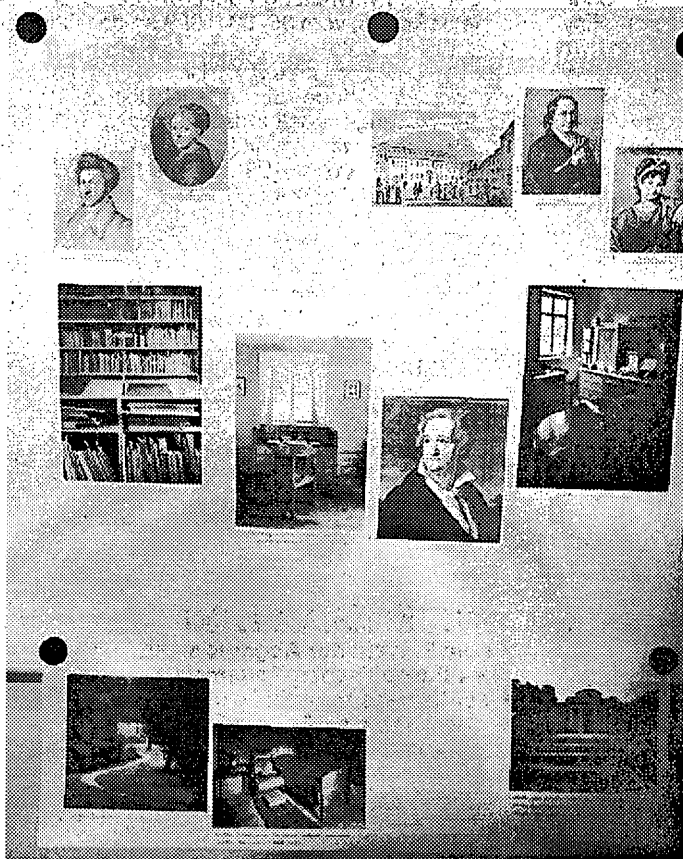
Für die Veranstalter, die Kreissportjugend, die Stadt Luckenwalde, die Debeka und die Polizei, war es eine gelungene Sache, die auch ihre Wiederholung finden wird.

Helmuth Bahr, Projektmitarbeiter für Sport mit Aussiedlern; hatte an diesem Abend als Moderator alle Hände voll zu tun. Die musikalische Umrahmung mischte uns die Discothek „Locker vom Hocker“.

Weniger schön war es dann zum Abschluss der Veranstaltung, als keiner der Helfer mehr zum Abbau der Anlagen da war. Geholfen hat dann das aus Niedergörsdorf angereiste Team der Kinder und Jugendlichen mit Namen „TAFF-Kickers“.

Für alle begeisterten Streetsoccer schon jetzt den nächsten Termin Mittwoch, 5. 5. 1999, Kunstrasenplatz im W.-Seelenbinder-Stadion, vormerken.
i. A. Broda, Abt. Sport

Goethe – 250. Geburtstag



Gruppenarbeit von Adrian und Alexander Huth sowie Marcel Schneidenbach

Im Rahmen des Deutschunterrichts „Deutsche Dichter und Denker“ befaßte sich die Klasse 6a der Ludwig-Jahn-Grundschule mit Goethes 250. Geburtstag.

Fröhliche Ostern
wünschen wir allen Kunden,
Freunden und Bekannten

W. Hergesell
MEISTERBETRIEB

• Heizung • Lüftung • Sanitär

14943 Luckenwalde • Spandauer Str. 26
☎ u. Fax 0 33 71 / 62 11 85

Ihnen, verehrte Kunden,
wünschen wir
schöne Osterfeiertage

**Kfz-Meisterbetrieb
Rainer Wendrich**

1,2,3
AutoService

Am Honigberg 22 • 14943 Luckenwalde
Tel. 0 33 71/ 61 65 55

Ingenieurbüro Bohmert

Beratung - Entwurf - Statik - Bauleitung

NEUBAU UMBAU AUSBAU

Wallstraße 2 Tel. 03372 / 40 01 51
14913 Kloster Zinna Fax ..03372 / 43 95 73

Beratender Ingenieur der Brandenburgischen Ingenieurkammer!

Kultur- und Freizeittips



Eintrittskarten
Reservierung, Kartenservice,
Theateranrecht und Spielpläne
erhalten Sie über die :

TOURIST-INFORMATION
Luckenwalde
Markt 12
14943 Luckenwalde
Tel./Fax: 03371/63 21 12

„Der Vetter aus Dingsda“

Operette in drei Akten von Eduard Künneke
Samstag, 27. März 1999, 20 Uhr
Gastspiel der Neuen Wiener Operette

Frühlingskonzert zum Ostersonntag

Sonntag, 4. 4. 1999, 20 Uhr
mit dem Berliner Virtuosen Ensemble und Gesangsolisten der
Berliner Opernhäuser

„Außer Kontrolle“

Samstag, 10. 4. 1999, 20 Uhr, Stadttheater
Komödie von Ray Cooney
Uckermärkische Bühnen Schwedt



Neue Ausstellung in der Kunsthalle Vierseithof

Am Herrenhaus 2, in 14943 Luckenwalde

Veranstaltung: Winfried Muthesius
Susken Rosenthal
Malerei, Installation
Öffnungszeiten:
Mittwoch bis Freitag, 16 bis 21 Uhr
Samstag und Sonntag, 13 bis 18 Uhr
Der Eintritt ist frei
Ausstellungsdauer: 21. März bis 2. Mai 1999

Premiere in der Kunsthalle Vierseithof

Erstmalig sind Gemälde und Objekte der Brandenburger
Künstler Winfried Muthesius und Susken Rosenthal in einer
faszinierenden Gemeinschaftsausstellung zu sehen.
Der Verein der Freunde und Förderer der Kunsthalle Vier-
seithof lädt herzlich ein zur Vernissage der Ausstellung
Winfried Muthesius Malerei
Susken Rosenthal Bodeninstallation
am Samstag, dem 20. März 1999, um 17 Uhr in der Kunst-
halle Vierseithof, Am Herrenhaus 2, in 14943 Luckenwalde
die Künstler werden anwesend sein.

Veranstaltungen der Theater- und Konzertstätte Jüterbog

März

„Londn-L. Ä.-Lübbenau“ von Oliver Bukowski
gespielt vom theater 89 aus Berlin
am Samstag, 27. 3. 1999, um 19.30 Uhr

April 1999

Samstag, 10. 4. 1999, 19.30 Uhr
Konzert der Gospelgruppe „Lapislazuli“
der Freikirchlichen Gemeinde Jüterbog

Samstag, 17. 4. 1999, 17 Uhr
„Quintetto Concertante“
Streichquintett der Nordböhmischen Philharmonie

Sonntag, 18. 4. 1999, 17 Uhr
„Frühlingskonzert des Jüterboger Stadtchores“



Zum 40. Geburtstag: Unser Sandmännchen geht auf Theatertournee

Ein Traumsand-Märchen
mit dem Musiktheater Rumpelstil

Im Oktober und November 1999
unterwegs in Berlin und Brandenburg



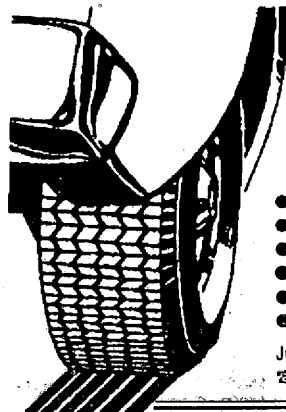
Unser Sandmännchen – jeder kennt und liebt es, es ist ein echter
Fernsehstar und die dienstälteste Fernsehfigur überhaupt. In
diesem Jahr, genauer am 22. November, feiert der kleine Kerl mit
dem Spitzbart seinen 40. Geburtstag. Das ist ein Grund zu feiern,
und deshalb schickt der Ostdeutsche Rundfunk Brandenburg,
der die Abendgrüße produziert, das Sandmännchen im Oktober
und November 1999 auf Theatertournee durch Berlin und Bran-
denburg.



Einen bunten

Ostergruß

möchten wir hiermit
unserer treuen Kundschaft
übermitteln



Meisterbetrieb
Luckenwalder
Reifenservice
Horst Werner

- Reifenhandel
- Felgen Alu-Stahl
- Montagen PKW - LKW - Krad
- Auswuchten ● Achsvermessung
- Autozubehör ● Ölwechsel
- Autowäsche

Jüterboger Str. 31 • 14943 Luckenwalde
☎ und Fax (0 33 71) 61 13 20

Gesehen, gehört & notiert - Aus unserer Stadt -

Die Seniorensseite

Der Senioren- und Behindertenbeirat informiert:

Die neueste Auflage (Stand September 1998) „Die Rechte behinderter Menschen und ihrer Angehörigen“ ist erschienen. Herausgeber: Bundesarbeitsgemeinschaft Hilfe für Behinderte e. V., Kirchfeldstr. 149, 40215 Düsseldorf, Tel.: 02 11/31 00 60, Fax: 02 11/3 10 06 48
Am schnellsten geht's mit der Zusendung von 6,60 DM in Briefmarken.
Wolfgang Ast, Gruppe der Rollstuhlfahrer

* *Bemerkbar machen -* *
* *natürlich im Amtsblatt* *

An alle Vereine, Verbände, Kirchen, Schulen, öffentliche und kulturelle Einrichtungen Luckenwaldes!
Sie haben die Möglichkeit, Ihren Verein und Ihre Aktivitäten den Lesern des Amtsblattes vorzustellen. Werben Sie um neue Mitglieder, machen Sie auf Termine, Veranstaltungen und Aktionen aufmerksam. Nutzen Sie Ihr Amtsblatt für kostenfreie Veröffentlichungen.

Redaktionsschluß für das nächste Amtsblatt ist **Dienstag, der 30. März 1999, 14.00 Uhr**. Senden Sie Ihren Beitrag an die Stadtverwaltung Luckenwalde, Pressestelle, Markt 10, 14943 Luckenwalde oder geben ihn direkt im Zimmer 104 bzw. 107 des Rathauses ab.

* **NÄCHSTER** *
* **ERSCHEINUNGSTERMIN:** *
* **Mittwoch, 7. April 1999** *

BEZUGSHINWEISE

für das Amtsblatt der Stadt Luckenwalde

1. Es erfolgt eine kostenlose Verteilung an die Haushalte im Stadtgebiet.
2. Das Amtsblatt ist in der Stadtverwaltung (Pressestelle - Zimmer 107) und in der Bürgerinformation im Foyer sowie in der Touristinformation, Markt 12 erhältlich.
3. Gegen Erstattung der Portokosten erfolgt eine Zusendung.

Verantwortlich für die Zustellung:



DIETRICH THIELE AGENTUR
Straße des Friedens 53c
14943 Luckenwalde
Tel.: 0 33 71 / 64 21 36

Mitteilungen

Sprechzeiten der Schiedsstellen im April 1999

Am 6. 4. und 20. 4. 1999 von 17 bis 18 Uhr im Bürgerhaus (1. Etage) in der Baruther Straße, Eingang Kleiner Haag
Schiedsstelle I
für die Stadt Luckenwalde (Bereich zwischen Bahndamm und Bergsiedlung) und Ortsteil Frankenfelde
Schiedsstelle II
Für die Stadt Luckenwalde (Bereich vor der Bahn) und Ortsteil Kolzenburg
Schiedsperson: Herr Dieter Möbius
Postanschrift: Markt 10
14943 Luckenwalde

Sprechzeiten der Wohnraumanpassungs- und Hilfsmittelberatungsstelle im April 1999

am 7. 4. und 21. 4. 1999 von 14 bis 17 Uhr im Seniorenbüro „Haus Sonnenschein“, Schützenstraße 37 in Luckenwalde.
Telefonische Anmeldung unter:
(0 33 71) 62 15 18 oder (0 33 72) 40 49 19
Ansprechpartner: Heinz Blaschke/Vorsitzender des Senioren- und Behindertenbeirates

Der Frauenrundtisch Luckenwalde e. V. informiert!

Am 9. 2. 1999 hat sich der Frauenrundtisch Luckenwalde e. V. auf Initiative von engagierten Frauen gegründet. Wir wollen Ideen und Erfahrungen bündeln, um intensiver die Interessen von Frauen in allen Bereichen des Lebens vertreten zu können.
Hauptziel unseres Vereins ist es, die Selbstbestimmung und Unabhängigkeit von Frauen und Mädchen zu fördern sowie beratende tätige Hilfestellung für Frauen, Jugendliche und von Arbeitslosigkeit betroffene Bürgerinnen und Bürger zu leisten. Ansprechpartner finden Sie von **Montag bis Freitag im Fidibus, Weststraße 37a, Tel. 0 33 71/64 16 40**.
Besondere Bürosprechzeiten sind jeden 1. Mittwoch im Monat von 13 bis 15 Uhr, am selben Ort.
Wir würden uns freuen, die ersten Ratsuchenden zu einem Informationsgespräch am **7. 4. 1999** zur o. g. Zeit zu begrüßen. Unser nächster Frauenrundtisch findet am **12. April 1999, um 9 Uhr** statt. Auch hierzu sind Gäste herzlich willkommen.
Frauenrundtisch Luckenwalde e. V.

Spiel, Sport und Spaß für Vorschulkinder

Der Kreissportbund/Kreissportjugend bietet Ihnen für Ihre Kinder im Vorschulalter einen Kurs an, in dem Spiel, Sport und Spaß im Vordergrund stehen. Hier werden alte und neue Sport- und Bewegungsmöglichkeiten Ihren Kindern angeboten und den Kindern die Freude an gemeinsamer Bewegung vermittelt. Der Kurs umfaßt 10 Stunden und wird mittwochs von 15.30 bis 16.30 Uhr in der Turnhalle in der Frankenstraße (Arndt-Grundschule) stattfinden.
Die Teilnahmegebühren betragen 25 DM.
Die Kinder benötigen bequeme Kleidung und Turnschuhe. Start des Kurses ist Mittwoch, der 21. April 1999.
Anmeldungen und Anfragen bitte über:
Elke Seidel
Straße des Friedens 54c, 14943 Luckenwalde
Tel.: 0 33 71/64 22 06, Fax: /61 49 56

Veranstaltungsplan Volkssolidarität Luckenwalde

März 1999

Mittwoch	24. 3.	13.30 Uhr	Senioren-gymnastik
Donnerstag	25. 3.	14.30 Uhr	Ausflug in die Rumpelkammer (m. Anm.) – Treffpunkt Markt
Sonntag	28. 3.	15.00 Uhr	Kaffeemittag mit Musik
Montag	29. 3.	14.00 Uhr	Informationsnachmittag: Alltags-hilfe für Senioren
Dienstag	30. 3.	13.00 Uhr	Spielnachmittag
Mittwoch	31. 3.	13.30 Uhr	Senioren-gymnastik

Landkreis Teltow-Fläming
Gesundheitsamt

Termine der Selbsthilfegruppen Monat März 1999

24. 3.	9.00 Uhr	Osteoporose/Sport, Luckenwalde, Mozartstraße 20
	10.00 Uhr	Osteoporose/Sport, Luckenwalde, Mozartstraße 20
24. 3.	17.00 Uhr	SHG „Junge Diabetiker“, Treffpunkt zu erfragen unter Tel. 0 33 71/63 61 28
24. 3.	15.00 Uhr	SHG „Frauen in den Wechseljahren“, Gesundheitsamt, Luckenwalde, Trebbiner Str. 30b
25. 3.	16.00 Uhr	Herzsport-Gruppe, Luckenwalde, Mozartstr. 20
	17.00 Uhr	Herzsport-Gruppe, Luckenwalde, Mozartstr. 20
25. 3.	15.00 Uhr	SHG für Anfallsranke, Gesundheitsamt, Luckenwalde, Trebbiner Str. 30b
25. 3.	10.00 Uhr	SHG „Schmerzbewältigung“, Gesundheitsamt, Luckenwalde, Trebbiner Str. 30b
25. 3.	16.00 Uhr	SHG „Junge Leute mit Handicap“, Gesundheitsamt, Luckenwalde, Trebbiner Str. 30b
30. 3.	10.00 Uhr	Osteoporose/Sport, Luckenwalde, Mozartstraße 20
30. 3.	17.00 Uhr	SHG für Alkoholranke, Gesundheitsamt, Luckenwalde, Trebbiner Straße 30b
31. 3.	9.00 Uhr	Osteoporose/Sport, Luckenwalde, Mozartstraße 20
	10.00 Uhr	Osteoporose/Sport, Luckenwalde, Mozartstraße 20
31. 3.	14.00 Uhr	SHG für Diabetiker, Gesundheitsamt, Luckenwalde, Trebbiner Str. 30b

Rat und Hilfe

Aids-Beratung

Gesundheitsamt, Trebbiner Str. 30b, Luckenwalde
jeden Dienstag 14.00–17.30 Uhr

Suchtberatungsstelle

Gesundheitsamt, Trebbiner Str. 30b, Luckenwalde
Montag 9.00–12.00 Uhr
Dienstag 9.00–12.00 Uhr
Mittwoch nach Vereinbarung
Donnerstag 9.00–12.00 Uhr, 13.00–17.00 Uhr

Arbeitslosenverband Deutschland Landesverband Brandenburg e. V.

Arbeitslosen-Service Luckenwalde

Beratung und Betreuung
Puschkinstr. 24, 14943 Luckenwalde
Tel. 03371/61 13 34

Öffnungszeiten:

Mo. u. Mi.	9.00 Uhr - 15.00 Uhr
Di. u. Do.	9.00 Uhr - 17.00 Uhr
Fr.	9.00 Uhr - 13.00 Uhr

Arbeitslosen-Service Jüterbog

Sozial-Freizeit-Kreativ-Zentrum
Käthe-Kollwitz-Str. 7, 14943 Luckenwalde
Tel. 03371/61 41 25

Öffnungszeiten:

Mo.	14.00 Uhr - 16.00 Uhr
Di. u. Do.	9.00 Uhr - 17.00 Uhr
Mi.	9.00 Uhr - 15.00 Uhr
Fr.	9.00 Uhr - 13.00 Uhr

Jugendgruppenleiter-/ Jugendleiterlizenzausbildung der Brandenburgischen Sportjugend

Am 9. April 1999 beginnt in Blossin die Ausbildung zum Jugendleiter für alle Interessenten der Jugendarbeit mit dem Abschluß Jugendcard (Jugendgruppenleiterausweis) und Jugendleiterlizenzen. Unter anderem stehen folgende Themen und Fragestellungen:

- Der Verein – Dienstleister oder bürokratisches Bündnis?
- Eigenständigkeit der Jugend im Verein
- Jugendarbeit – Aushängeschild des Vereins oder fünftes Rad am Wagen?
- Die Gruppe – Grundlagen für ein erfolgreiches Miteinander
- Rechtliche Stellung von Kindern und Jugendlichen
- Zivil- und strafrechtliche Haftung des Jugendleiters auf dem Programm

Qualifizierte Referenten und eine attraktive Umgebung mit zahlreichen Spiel- und Sportmöglichkeiten lassen die Ausbildung zum aufregenden Erlebnis werden.

Für weitere Informationen zuständig:

Brandenburgische Sportjugend
Wolfgang Berger oder Hannelore Winzer
Telefon: 03 31/9 71 98 36



Mittwoch, 24. 3. 1999, 15 bis 17 Uhr

SHIA – aktiv
Nachmittag zum Erzählen und Sich-Informieren bei Kaffee und Kuchen

Montag, 29. 3. 1999, 11 Uhr

Familienfrühstück
Zu Gast: Herr Schulze, Familienbetreuer der AWO
Thema: Hilfen für Familien

Mittwoch, 31. 3. 1999, 15 bis 16 Uhr

SHIA – aktiv
Frühlingsspaziergang durch die Stadt

Sprechzeiten

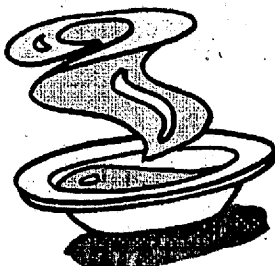
Montag, Dienstag, Mittwoch	09.00 - 15.00 Uhr
Donnerstag	09.00 - 18.00 Uhr
Freitag	09.00 - 12.00 Uhr und nach Vereinbarung

SHIA-Kontakt- und Informationsstelle

Rudolf-Breitscheid-Str. 152/153
Eingang Zinnaer Str., 14943 Luckenwalde
Tel.: 03371/64 24 54

Einfach Wohlfahrtsmarken helfen!

Für Menschen, die sich keine
eigene Mahlzeit zubereiten
können.



Veranstaltungsplan März 1999 „Arbeitslosen-Service“

Beratung und Betreuung
Puschkinstr. 24, 14943 Luckenwalde

29. 3. 13 Uhr Skatspielen
Gemeinderaum der Kath. Kirche

Luckenwalde und Jüterbog
Sozial-Freizeit-Kreativ-Zentrum
Käthe-Kollwitz-Str. 7, 14943 Luckenwalde

25. 3. 14 Uhr Anfertigung besonderer Osterdekoration

BdV-Informationsveranstaltung gut angekommen

Annähernd 200 Mitglieder und Interessenten hatten sich auf Einladung des Kreisvorstandes des Bundes der Vertriebenen am 26. Februar in der Mensa Forststraße eingefunden. Sie verfolgten mit großer Aufmerksamkeit die Ausführungen von Dr. Schwarz, dem Vorsitzenden des Kreisverbandes. Dieser begründete, wie die gerechte Aufarbeitung der völkerrechtswidrigen Vertreibung und ihrer vielseitigen moralischen, rechtlichen und materiellen Folgen gegenwärtig beeinflusst werden muß. Der Redner berief sich auf weltweit gültige Rechtsnormen, die jegliche Vertreibung und den damit im Zusammenhang stehenden Raub persönlichen Eigentums verurteilen. Er beschrieb den Weg der Völker in ein friedlich vereintes Europa als zwingendes Erfordernis unserer Zeit, betonte aber zugleich, daß alle Hoffnungen und Erwartungen, die sich mit dieser Entwicklung verbinden, nur erfüllt werden können, wenn alle beitragswilligen Staaten die in der EU bereits bewährten rechtlichen und moralischen Grundsätze gleichermaßen und uneingeschränkt anerkennen. Die Vertriebenen vertreten vor allem den Standpunkt, daß Recht und Unrecht nicht mit zweierlei Maß gemessen werden dürfen und daß gleiche Tatbestände rechtlich gleich zu behandeln sind. In diesem Sinne mahnt der Bund der Vertriebenen zur Zeit mit Nachdruck die angemessene Wiedergutmachung der den etwa 15 Millionen deutschen Vertriebenen zugefügten körperlichen und seelischen Schäden sowie der enormen materiellen Verluste an. Um auf das fortbestehende Unrecht und die daraus entstandene Interessenlage der Vertriebenen unübersehbar aufmerksam zu machen, wird in allen neuen Bundesländern die Erfassung aller Vertreibungsschäden durchgeführt. Bereits am ersten Tag der Aktion haben viele Teilnehmer an der Informationsveranstaltung, gemeinsam mit sachkundigen Vertretern des Kreisvorstandes, den Erfassungsbögen ausgefüllt. Bis Ende März sind dafür weitere Sprechtage vorgesehen. Alle Interessenten können auch jetzt noch ihren persönlichen Termin mit dem BdV-Kreisvorstand in der Geschäftsstelle, Markt 12, Telefon 0 33 71/62 13 95, vereinbaren.

Ferienangebote

Das Jugendferienwerk des Landesportbundes Brandenburg e. V. hat für die Sommerferien 99 noch einzelne Plätze frei. Zum Beispiel: Brixlegg/Österreich in der Zeit vom 15. bis 26. August und Pietra Ligure/Italien im Zeitraum 28. Juli bis 11. August. Aufgrund der großen Nachfrage wird noch ein weiterer Termin für Markgrafenheide angeboten. Vom 14. bis zum 22. Juli 1999 können 13- bis 16jährige erlebnisreiche Tage an der Ostsee verbringen. Weitere Auskünfte und Informationen sind beim Jugendferienwerk Brandenburg unter Tel. 03 31-96 45 34 oder Fax: 03 31-9 71 98 34 erhältlich.

Atzinger
Jugendferienwerk des Landessportbundes Brandenburg e. V.

Ferienangebot in Blossin

Vom 5. bis 10. April 1999 finden in Blossin die „Check in-Werkstatt-Tage“ statt. Hier können Jugendliche von 12 bis 17 Jahren aktive Ferien erleben. Auf dem Programm stehen Aktivitäten wie Klettern an der 11-m-Kletterwand, Inlineskating, Kanufahren, Surfen im Internet, Tischtennis- und Fußballturniere. Der Teilnehmerpreis beträgt 200 DM. Weitere Informationen und Anmeldung unter der Telefonnummer 03 37 67/7 55 50.

Gabriela Naumann

AWO-Sommerhits für Kids

Für die Sommerferien 1999 hält der Kinder- und Jugendbereich des AWO-Kreisverbandes Teltow-Fläming erneut ein umfangreiches Reiseprogramm für Mädchen und Jungen bereit. Für die beliebten Schülersprachreisen nach England und Frankreich vom 23. 7. bis 8. 8. 1999 stehen noch einzelne Restplätze zur Verfügung. Die Reise nach Weymouth im Süden von England beginnt und endet als Busreise in Luckenwalde. Die Unterbringung erfolgt bei Gastfamilien. Ein umfangreiches Informationsmaterial liegt dafür beim AWO-Kreisverband vor.

Des weiteren sind folgende Erholungsmaßnahmen geplant.

1. AWO-Schullandheim Hennickendorf
19. 7.-30. 7. 1999
ab 7 Jahre
2. Schullandheim Lenzen in der Elbtalau
2. 8.-13. 8. 1999
ab 10 Jahre
3. Ferienkomplex „Tesla“ in Horni Bradlo – CSR
2. 8.-11. 8. 1999
ab 12 Jahre
4. Pension „Topor“ in Zakopane – Hohe Tatra/Polen
4. 8.-12. 8. 1999
ab 12 Jahre

Für alle Maßnahmen sind noch Anmeldungen möglich. Tel.: 0 33 71/62 79 15 oder /62 79 21

D. Oehmichen

Haus- und Grundeigentümergeverein Luckenwalde und Umgebung e. V.

Sprechstunden des Vorstandes im Bürgerhaus Luckenwalde, Baruther Straße/Eingang Kleiner Haag, an jedem 2. und 4. Freitag im Monat nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung unter Telefon: 0 33 71/63 38 13 (nach 18 Uhr) beim Vorsitzenden, Herrn Werner Zapp.

Der Diabetikerbund lädt ein:

Am 7. 4. 1999 kommt der Diabetologe Dr. Ratzmann nach Luckenwalde ins Gesundheitsamt, Trebbiner Str. 30b. Das Thema lautet: Diabetes – Behandlungsmöglichkeiten von der Diät über Tabletten zum neuesten Insulin (Lilly). Wir wollen damit auch ein Versprechen vom Juni 1998 einlösen und die Wirkungsweise des neuen Insulins der Firma Lilly vorstellen. Die Veranstaltung beginnt um 15 Uhr im Gesundheitsamt, Trebbiner Str. 30b.

Termine für die Tanznachmittage

des Ortsvereins der Arbeiterwohlfahrt in der Pizzeria Unger
in der Poststraße in Luckenwalde

am 14. und 28. April 1999, jeweils 14 bis 18 Uhr.

Termine sind unter Vorbehalt.

Bei Änderungen wird zeitig genug benachrichtigt.

Ingrid Läuschner
Vorstandsmitglied des Ortsverbandes der AWO

DRK-Lehrgänge

Das Deutsche Rote Kreuz, Kreisverband Teltow-Fläming e. V., führt im April 1999 folgende Lehrgänge „Lebensrettende Sofortmaßnahmen“ für Führerscheinbewerber jeweils 9 bis 16 Uhr durch:

Luckenwalde, Brahmbuschstraße 3, DRK-Kreisgeschäftsstelle
10. 4. 1999 und 24. 4. 1999

Lehrgänge „Erste Hilfe“ zum Erwerb des Führerscheins aller Klassen, Personenbeförderungen, für Betriebe, Einrichtungen, Berufsgenossenschaften sowie alle Interessierte:

Luckenwalde, Brahmbuschstraße 3, DRK-Kreisgeschäftsstelle
6./7. 4. 1999, 8 bis 15 Uhr

Lehrgänge „Erste Hilfe-Training“ für Ersthelfer, auch in Betrieben:

Luckenwalde, Brahmbuschstraße 3, DRK-Kreisgeschäftsstelle
Mai 1999, 8 bis 15 Uhr

VOLKSHOCHSCHULE

Terminkalender

Unser neues Kursangebot im Überblick
Monat April 1999

Kursort Luckenwalde

Rund um die Uhr erreichen uns Ihre Anmeldungen
per Telefax: (0 33 71) 63 24 93

Einführung in die EDV

12. 4.–21. 6. 1999 Montag 17.00–19.30 Uhr

Gong

14. 4.–16. 6. 1999 Mittwoch 18.30–19.30 Uhr

Erbstreitigkeiten vorbeugen: Das Testament

14. 4. 1999 Mittwoch 18.30–20.45 Uhr

Recht des nichtehelich geborenen Kindes

26. 4. 1999 Montag 18.00–20.15 Uhr

Stabile Knochen durch Bewegung – aktiv gegen Osteoporose

19. 4.–31. 5. 1999 Montag 17.00–17.45 Uhr

Tai Chi (für Fortgeschrittene)

13. 4.–22. 6. 1999 Dienstag 19.00–20.30 Uhr

Joganastik

14. 4.–19. 5. 1999 Mittwoch 19.30–21.00 Uhr

Was ist, was kann Naturheilkunde?

19. 4. 1999 Montag 15.00–16.30 Uhr

Englisch im Geschäftsbereich

24. 4.–5. 6. 1999 Samstag 8.00–12.15 Uhr

Kommunikation und Rhetorik

17. 4.–24. 4. 1999 Samstag 9.00–14.30 Uhr

Lust und Leid durch Drogen

14. 4. 1999 Mittwoch 17.00–18.30 Uhr

Regionalstelle Frauen & Arbeitsmarkt
Landkreis Teltow-Fläming

Franchise – als Chance für die Gründung eines eigenen Unternehmens?!

Neue Perspektiven durch Selbständigkeit bietet allen InteressentInnen die Franchise-Börse 99 vom 26. 3. bis 28. 3. 1999 in Potsdam, Hegelallee 6–8.

Hier treffen Sie FranchisegeberInnen mit neuen Konzepten für eine Unternehmensgründung nach Fahrplan sowie ExpertInnen von Institutionen aus der Wirtschaft, Politik und Verbänden, die Ihnen neue Wege zu Ihrer beruflichen Selbständigkeit aufzeigen. Hier finden Sie Antworten auf Fragen wie:

- Finanzierung von Franchisegründungen
 - Franchise-Verträge, Recht und Pflichten der Vertragspartner
 - Inhalt und Formen des Franchising
 - Welche persönlichen Voraussetzungen muß ich erfüllen u. v. m
- Marion Fiedler*

Veranstaltungsplan April 1999

„Arbeitslosen-Service“ Luckenwalde und Jüterbog

12. 4. 13 Uhr Skatspielen

Gemeinderaum der Kath. Kirche, Eingang Schillerstraße

15. 4. 9 Uhr Arbeitslosenfrühstück

im Seniorenclub der Volkssolidarität, Carl-Drinkwitz-Str. 2
Auskunft zu Leistungen der Krankenkasse

26. 4. 13 Uhr Skatspielen

Gemeinderaum der Kath. Kirche, Eingang Schillerstraße

29. 4. 9 Uhr Arbeitslosenfrühstück

im Seniorenclub der Volkssolidarität, Carl-Drinkwitz-Str. 2
Die Beschäftigungsgesellschaft VAB stellt sich vor

Sozial-Freizeit-Kreativ-Zentrum

Donnerstag, 8. 4., 14 Uhr

Handarbeiten, Basteln und kreatives Gestalten

Dienstag, 13. 4., 14 Uhr

Geldgeschenke interessant verpackt, z. B. zur Jugendweihe, Geburtstag und weiteren Gelegenheiten

Mittwoch, 14. 4., 13 Uhr

Entspannungsgymnastik Frau Jahn

Dienstag, 20. 4., 14 Uhr

Dia- und Videovortrag über Akupunktur „Tai Shi“ in China

Die Volkssolidarität informiert

Freie Plätze

Für Senioren, die sich noch nicht für eine Urlaubsbuchung entschlossen haben, bieten wir noch einige freie Plätze an.

Blumenriviera 16. 4.–23. 4. 99, Kleinwalsertal 2. 5.–6. 5. 99, Bratislava 24. 5.–30. 5. 99. Vom 8. 6.–13. 6. 99 eine Reise in die Schweizer Berge nach Davos. Ausflüge nach Tirano, Liechtenstein und Vaduz sind im Reisepreis enthalten.

Nähere Auskünfte für weitere Urlaubsreisen sowie Tagesfahrten erhalten die Senioren im Haus der Volkssolidarität, C.-Drinkwitz-Str. 2, oder telef. 0 33 71/61 53 54.

Franke

Der Sozialverband Reichsbund informiert:

Unsere nächste Sprechstunde mit Kassierung findet im Monat April am Montag, dem 12. April, statt.

Zu unserer Frühlingssfahrt ins schöne Sonnenland Kärnten vom 11. bis 19. Mai 1999 melden sich bitte alle, die sich zu dieser Fahrt gemeldet haben, zwecks Information und Bezahlung zu unserer Sprechstunde am Montag, dem 12. April, in der Geschäftsstelle der Volkssolidarität, Carl-Drinkwitz-Str. 2. *Der Vorstand*

Begegnungsstätte „Fidibus“

Unser Angebot für Sie im April 1999

7. 4. 14 Uhr Dekorative Kosmetik

12. 4. 14 Uhr Rückenschmerzen – was tun?

14. 4. 14 Uhr Tücher – dekorativ geflochten oder gebunden

19. 4. 14 Uhr Spiele-Nachmittag mit Kaffee und Kuchen

21. 4. 14 Uhr Mit gesunder Ernährung jetzt anfangen, ist besser als nie oder zu spät

26. 4. 14 Uhr Vorbereitung von Balkon- und Zimmerpflanzen auf den Sommer

28. 4. 13 Uhr Radtour nach Unterhammer

ein Kegelnachmittag

Treffpunkt: 12 Uhr am Honigberg

Voranmeldungen erbeten bis 19. 4. 1999

Boxsporttradition in Luckenwalde wiederbelebt

Der neu gegründete „Boxring e. V. Luckenwalde“ lädt zum Training für Schüler ab 8 Jahre und Jugendliche sowie junge Erwachsene zu folgenden Zeiten. Jeder Teilnehmer ist versichert. Wir würden es auch sehr begrüßen, wenn sich ehemalige aktive, bekannte Boxsportler zu unseren genannten Trainingszeiten für Anfänger (Schüler und Jugendliche) zur Verfügung stellen, um den ständig laufenden Trainingsbetrieb reibungslos aufrechtzuerhalten.

Trainingszeiten:

Montag von 16.30 bis 18.00 Uhr

Mittwoch von 18.00 bis 20.00 Uhr

Trainingsort:

Sporthalle der Grundschule Friedrich Ebert, Theaterstraße (Eingang Kleiner Haag/Theatergasse)

Ansprechpartner:

Frank Auner, Gemeinde Nuthe-Urstromtal, OT Berkenbrück, unter Ruf 03 37 32/4 06 31

*Der Vorstand
i. A. Ingo Fröhlich*

Kirchliche Nachrichten

Jehovas Zeugen laden ein!

Königreichssaal
Am Honigberg Nr. 11, 14943 Luckenwalde

Sonntag, 28. 3., 9.30 Uhr

Gottesdienst, Vortrag: „Diene Jehova mit freudigem Herzen!“

Dienstag, 30. 3., 19.00 Uhr

Buchbesprechung: Der größte Mensch, der je lebte – Kapital 1 bis 3

(Änderungen sind vorbehalten!)

Passionsmusik in St. Petri

Am Sonntag, dem 28. März, um 19.30 Uhr findet in der St. Petri-Kirche (Frankenstr.) eine Passionsmusik statt. Zu Bildern und Texten des „Jugendkreuzweges 1999“ erklingt Chor- und Instrumentalmusik aus verschiedenen Zeitepochen.

Mitwirkende sind der Kirchencor St. Petri, Olga Bröse – Violine und Ursula Sell – Orgel und Leitung. Interessenten sind herzlich eingeladen.

Sell

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst und Kinderstunde in der Ev.-Frei-chlichen Gemeinde Luckenwalde, Puschkinstraße 36

Die Evang. St. Johanniskirche lädt ein

Gründonnerstag, 1. April, 19 Uhr

Tischabendsmahlsfeier im Gemeindehaus Dahmer Str. 48

Karfreitag, 2. April, 10 Uhr, St. Johanniskirche

Abendmahls-gottesdienst in der St. Johanniskirche

Ostersonntag, 4. April

7 Uhr Morgenandacht auf dem Friedhof Vor dem Baruther Tor
10 Uhr Familiengottesdienst St. Johanniskirche

Ostermontag, 5. April, 10 Uhr

Ostergottesdienst in der St. Johanniskirche



Reise-agentur

Vom Reise-Wunsch zur Wunsch-Reise

Das können Sie von Ihrem TourBerater erwarten:

Ihre Wunschreise findet Theo Tours im Angebot von über 80 Reise-Veranstaltern. Beratung zum Zeitpunkt und am Ort Ihrer Wahl. Zuverlässige Vergleiche von Preisen und Leistungen. Keine Mehrkosten für Beratung + Service



Monika Freede
Poststraße 15
14943 Luckenwalde
Tel.: (0 33 71) 63 61 04
Fax: (0 33 71) 63 61 05

SCHON TOTAL VERSORGT?

Seit Mineralöltransporte

TOTAL HEIZÖL

Stegeweg 1 a
14913 Jüterbog 03372/41510

Der Mann, der den Berg abtrug, war derselbe, der anfang, kleine Steine wegzutragen. (China)

Brot für die Welt Postbank Köln 500 500-500



Luckenwalder

Dachdecker, Isolier und Gerüstbau GmbH

Fröhliche OSTERN wünschen wir allen Kunden

Gottower Straße 68
14943 Luckenwalde

Unser Angebot:

● WERTSTEIGERUNG ● WERTERHALTUNG ● VERSCHÖNERUNG
Dachdeckerarbeiten aller Art ● Dachklempnerarbeiten ● Holzarbeiten
Dachsanieierung – Dachfläche mit Hochdruckreinigen und Aufspritzen von zwei hochwertigen Farbanstrichen (rot, braun, schwarz).
Bitte informieren Sie sich in unserem Haus.

Telefon: 0 33 71 / 61 02 29 und 61 43 08
Fax: 0 33 71 / 63 25 70

Einen bunten

Ostergruß

möchten wir hiermit unserer treuen Kundschaft übermitteln



Beelitzer Tor 43 • 14943 Luckenwalde
Tel./Fax (0 33 71) 64 25 43

Beratung...Projektierung
Ausführung...Reparatur...Wartung

Fröhliche Ostern
wünschen wir allen Kunden,
Freunden und Bekannten



14943 Luckenwalde • Dahmer Str. 43
Tel. 61 08 29 • Fax 61 08 30
14943 Luckenwalde • Baruther Tor
Tel. 62 15 40 • Fax 62 15 40

Die erste geriatrische Tagespflege im Landkreis
„Haus Else“

14943 Luckenwalde • Ackerstraße 4
Tel. 0 33 71/61 13 82

über den Senioren-Nachbarschaftsheim e. V. 0 33 71/ 6 70-0

Wir betreuen hilfebedürftige, alte Menschen und vermeiden mit einem gut strukturierten Tagesprogramm den Einzug in ein Pflegeheim.
Wir beraten Sie gern.





Christoph Kunert
Dipl.-Ing. (FH)

KUNERT
Licht- und Sonnenschutz
Wintergärten

Frohe Zukunft 62 • 14943 Luckenwalde • Tel./Fax 0 33 71 / 64 14 21

- Rolläden ● Jalousietten ● Rolll Tore ● Markisen
- Fenster ● Vertikalstores ● Türen
- Wintergärten ● Zubehör ● Service

Bauklempnerei
Lutz
Gerards
Sanitär & Heizung

Öffnungszeiten: Montag-Freitag 7.00-17.30 Uhr

Große Weinbergstr. 10
14943 Luckenwalde



0 33 71 /
61 13 29

FROHE OSTERN 

TISCHLEREI WEINLAND

Meisterbetrieb
Fertigung • Planung • Reparatur

Frankenfelder Straße 8 • 14947 Ruhlsdorf
☎ (0 33 71) 61 68 68 • Fax (0 33 71) 62 20 33
Funk 01 71/7 34 13 33

GÜNTER SCHÜTZ **FUHRGESCHÄFT**

- Abbrucharbeiten
- Asbestdemontage und -entsorgung
- Bauschuttentsorgung
- Schrottentorgung
- Anfuhr von Baumaterialien ab 0,5 m³ (Mörtel, Kies, Beton usw.)
- Gewerbeabfälle
- Sperrmüllentsorgung (Gartenabfälle)

Schlehenweg 2 (Mozartstraße) • 14943 Luckenwalde
☎ 0 33 71 / 61 13 01 • Funk 01 71 / 7 34 46 83

Hauskrankenpflege



Schw. HANNELORE REICHARDT

Schlehenweg 5
14943 Luckenwalde
Tel./Fax: 0 33 71 / 61 13 02

Notruf-Tel.:

01 71 / 5 26 92 47

Zu vermieten
in 06917 Jessen/Elster
- zentrale Lage -

- ca. 720 m² Büro- und Ladenräume
- ca. 160 m² Ausstellungsräume
- ca. 240 m² Lagerräume
- PKW und LKW Garage
- Kundenparkplatz für ca. 30 PKW

zu erfragen: Holzmarkt Jessen
Graboer Str. 14

Tel. 0 35 37 - 21 23 38
Fax 0 35 37 - 21 25 29



Ein fröhliches
Osterfest
und weiterhin
Gesundheit und Glück
in diesem Jahr
wünscht Ihnen

Achtung!!
Meine Sauna und Solarium
bleiben vom 2.-5. 4. 99
(Osterfeiertage) geschlossen

**SCHWITZ
Sauna & Sonne
KASTEN**

Inh. Carsten Schulze
Ebelstr. 37 • 14959 Trebbin • ☎ 03 37 31 / 1 57 40



Verwaltung von
Haus- und Wohneigentum ist Vertrauenssache.
Individuelle Lösungen:
- incl. Hausmeistertätigkeit und Abrechnungsservice
oder nur die Erstellung der Betriebskostenabrechnungen
Haus- & Grundstücksverwaltung
Petra Kretschmann
Poststraße 8
14943 Luckenwalde
Tel.: 03371-641377/ Fax.: 03371-641465

Achtung!

Aufgrund der Erweiterung unseres Import-Export-Großhandels verändern sich ab Montag, 22. März 1999, die Öffnungszeiten für unseren Einzelhandel
Öffnungszeiten neu

Mo.-Fr. 15.00-18.00 Uhr
Sa. 9.00-12.00 Uhr

M.-E. Seehaus

Mühlenstr. 15 • 14913 Kloster Zinna

Vorinfo:

Schulartikelverkauf in den Sommerferien 9.00-18.00 Uhr

KFZ-Sachverständigenbüro Demmler & Koch GmbH

Von der Handwerkskammer Halle öffentlich bestellte und vereidigte Sachverständige für Kfz-Mechanik, Karosserie- und Fahrzeugbau, Landmaschinentechnik
freiberuflich und unabhängig

- Schwacke-Partner
- Schaden-Schnell-Hilfe-Stationen
- Hauptuntersuchungen nach § 29
- Vom BVSK anerkannte Sachverständige für Kfz-Schäden u. Bewertungen

14943 Luckenwalde • Str. d. Friedens 41a • Tel.: 0 33 71/64 23 59 • Fax 0 33 71/64 10 93

Schriftsetzer/innen gesucht

Für die Produktion unserer Amtsblätter suchen wir stundenweise Schriftsetzer/innen, die auf Erfahrungen im DTP-Bereich mit QuarkXPress, FreeHand und Photoshop zurückgreifen können.

Interessenten wenden sich an den

Heimatblatt Brandenburg Verlag
Telefon 0 33 78 / 82 02 13
14974 Ludwigsfelde
Märkersteig 12-16.



Ihnen,
verehrte Kunden,
wünschen wir

schöne
Osterfeiertage



Elektro- MEISTERBETRIEB Zoberbier

Haag 25a und 27
14943 Luckenwalde
Telefon (0 33 71) 63 31 64
Fax (0 33 71) 62 28 34



Ein frohes Osterfest
wünschen wir allen
unseren Kunden

KFZ-SERVICE GbR

Dahmer Straße 44-47 • 14943 Luckenwalde
Tel.: (0 33 71) 63 25 84 • Fax (0 33 71) 63 26 48

VICTORIA

Versicherungsbüro

Berd Radtke

Versicherungsfachmann (BwV)

Generalagentur der

VICTORIA Versicherungsgesellschaften

Versicherungen

D.A.S.-Rechtsschutz

Bausparen

Kapitalanlagen

Wir haben für Sie geöffnet:

Mo 9 - 13 u. 14 - 16 Uhr Do 9 - 12 u. 13 - 18 Uhr
Di 9 - 13 u. 14 - 18 Uhr Fr 9 - 12, Mi geschl.

Büro: Käthe-Kollwitz-Straße 48/49 • 14943 Luckenwalde
Tel. (0 33 71) 61 10 39 und 62 17 63

Partner der Hypo **Vereinsbank**

Auch in den Osterferien: FERIENPASS MIT PFERDEN im Fläminggestüt Frankenförde

3-Tage-Durchgang vom 1. 4. - 3. 4. 99
5-Tage-Durchgang vom 6. 4. - 10. 4. 99

beide Durchgänge ohne Übernachtung, aber mit:

- ganztägigem Umgang mit Pferden
- touristischem Reiten, auch für Anfänger
- Grillnachmittag zum Abschluß
- ganztägige Versorgung (3 Mahlzeiten) und Betreuung

Preise: 3 Tage 120,- DM, 5 Tage 195,- DM

Rufen oder schreiben Sie uns an:
Reit- und Fahrverein Frankenförde e.V.
In der Aue 12 • 14947 Nuthe-Urstromtal
Tel./Fax: 0 33 71/63 13 15



CRD

BAU- und MONTAGE GmbH

- Schlüsselfertige Massivhäuser
- Rohbauten
- Bauplanung / Bauüberwachung
- Baubetreuung
- Statische Berechnungen
- Finanzierungen

Bahnhofstraße 44 • 14959 Trebbin

Tel.: 03 37 31 / 1 36 19

Funk: 01 71 / 4 07 35 17

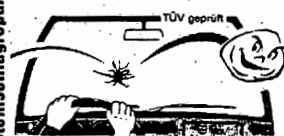
Fax: 03 37 31 / 1 22 55

- Dachsanierung
- Trockenbau / Ausbau
- Fenster / Türen / Rolläden
- Wintergärten
- Fassaden / Putzarbeiten
- Maurerarbeiten

WIR SIND IN IHRER NÄHE; TESTEN SIE UNS - ANRUF GENÜGT!

WINTEC®

AUTOGLAS



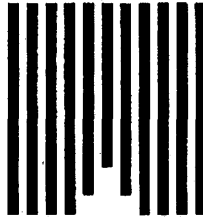
■ Stiegschlagreparatur

■ Scheibenwechsel & -verkauf

Ralf Hasenjürgen

Sandstraße 46 • 14974 Stülpe
Tel./Fax: 03 37 33 / 5 04 23

Information des Deutschen Speläotherapieverbandes

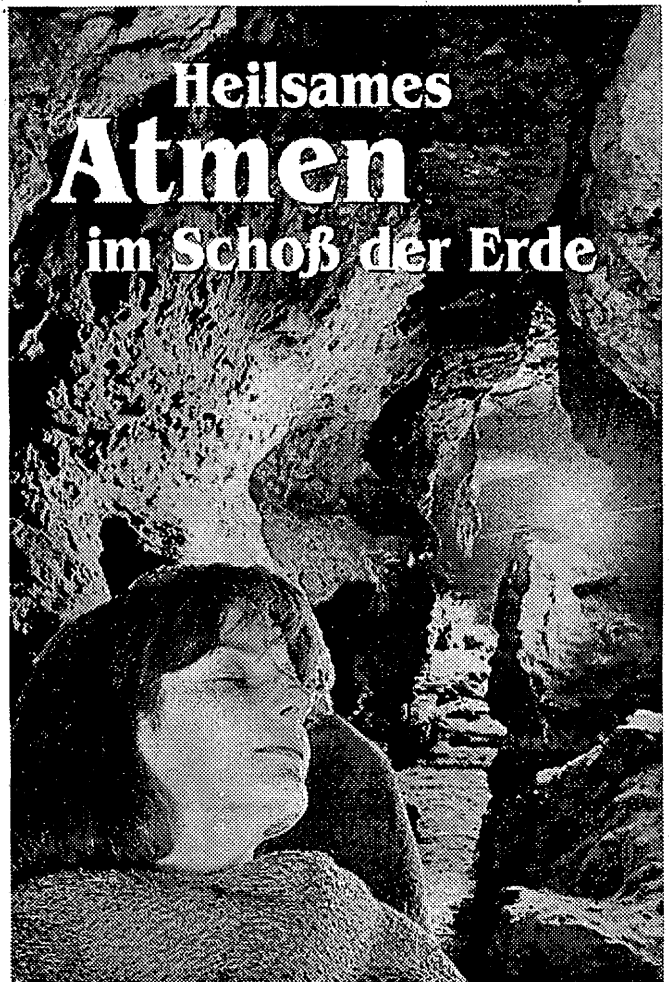


Der Deutsche Speläotherapieverband ist ein Zusammenschluß von 12 Mittelgebirgsorten, wo in Naturhöhlen und ehemaligen Bergwerken Untertagekuren zur Behandlung der Atemwege durchgeführt werden. Nahezu völlige Staubfreiheit in hoher Luftfeuchtigkeit bei gleichzeitig niedriger Temperatur schaffen mikroklimatische Raumverhältnisse, die sonst nur in Hochgebirgslagen und über dem offenen Meer anzutreffen sind. Felswände und haarfeine Gebirgsrisse wirken unter der Erde als großer natürlicher Filter und befeuchten die an der Erdoberfläche eindringende Luft.

Herr Dr. med. Ulrich Hüttemann, Professor an der Universität Göttingen, leitet als Ärztlicher Direktor die medizinwissenschaftliche Arbeit des Verbands. Er ist davon überzeugt, daß sich in dem heilsamen Klima die oft angegriffenen Flimmerhärchen und Schleimhäute der Bronchien wieder erholen und deren Abwehrkräfte stärken. Bei der immer schlechter werdenden Luft-Hygiene kommt dieser natürlichen Behandlung angegriffener und geschwächter Atemwege eine hohe therapeutische Bedeutung zu, wenn diese im Rahmen der üblichen schulmedizinischen Erkenntnisse als Basis- oder als Präventivtherapie in eine kurmäßige Behandlung eingebunden wird.

Weitere Informationen aus den Kurorten können angefordert werden über die Speläogeschäftsstelle:

Marktplatz 13
75387 Neubulach/Schwarzwald
Telefon (0 70 53) 96 95 10
Fax (0 70 53) 64 16
Internet <http://www.spelaeo.de>
eMail: spelaeo@webgrafix.de



Bitte schicken Sie mir/uns Ihre Information „Gesundheit aus dem Schoß der Erde“ sowie Kur- und Therapie-Unterlagen aus unten angekreuzten deutschen Mittelgebirgs-Orten.

Speläo-Kurbetriebe

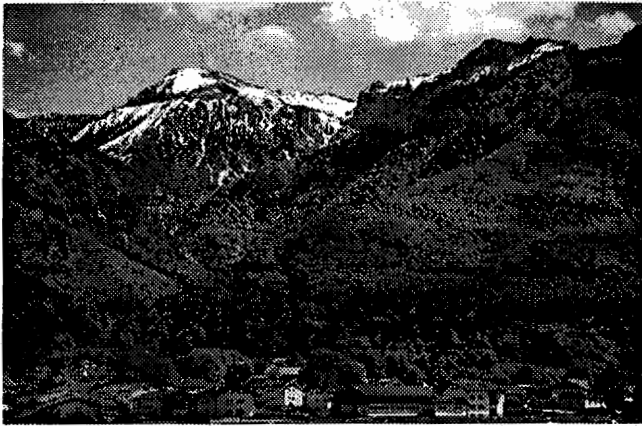
- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Aalen (Schwäbische Alb) | <input type="checkbox"/> Marsberg (Sauerland) |
| <input type="checkbox"/> Bad Grund (Harz) | <input type="checkbox"/> Münstertal (Schwarzwald) |
| <input type="checkbox"/> Berchtesgaden (Bayer. Alpen) | <input type="checkbox"/> Neubulach (Schwarzwald) |
| <input type="checkbox"/> Bodenmais (Bayer. Wald) | <input type="checkbox"/> Pottenstein (Fränk. Schweiz) |
| <input type="checkbox"/> Ehrenfriedersdorf (Erzgebirge) | <input type="checkbox"/> Saalfeld (Thür. Wald) |
| <input type="checkbox"/> Ennepetal (Sauerland) | <input type="checkbox"/> Schmiedefeld (Thür. Wald) |

An
Deutscher
Speläotherapieverband e.V.
Marktplatz 13
75387 Neubulach

Absender:

Chiemgau - Chiemsee

Ferien bei uns - weil's Spaß macht.



Ü/Frühstück im Doppelzimmer
 m. Du/WC bereits pro Pers. ab DM **23,-**
FE/WO pro Tag ab DM **45,-**
 und „Zuckerangebote“.

STAUDACH-EGERNDACH (540 m)
 nur wenige Kilometer vom Chiemsee, an seiner südlichen Bergseite, liegt am Fuße des Hochgern (1744 m, dem schönsten Aussichtsberg im Chiemgau) ein gemütliches Doppeldorf mit 1.100 Einwohnern.

Ideal für Menschen, die sich mal so richtig ausgiebig erholen wollen. In aller Ruhe oder aktiv, wie Sie wollen. Bestimmt gibt es aber bei uns keine Langeweile. Ganz nach Lust und Laune können Sie Ihr tägliches Ferienprogramm bestimmen. Spazieren gehen durch Wald und Wiesen, durch das Moor, Bergwandern, Bergsteigen, ideal z. Radln, eine Partie Tennis, vielleicht ein Ausflug zum nahegelegenen Chiemsee. Und zum Abschluß einen Heimatabend in Staudach-Egerndach. Ferien bei uns bedeutet Urlaub pur zu jeder Jahreszeit; im Frühling, Sommer, Herbst und Winter.



Gutschein Ich wünsche den kostenlosen Info-Prospekt von Staudach-Egerndach

Name:.....
 Straße:.....
 Plz.:.....
 Ort:.....

zu senden an:

VERKEHRSVEREIN
 83224 Staudach-Egerndach
 Marquartsteiner Str. 3
 Telefon: 0 86 41/25 60
 Telefax: 0 86 41/18 08



HANDWERKSKAMMER POTSDAM
 Zentrum für Gewerbeförderung Götz

Rund ums Haus

3. Informationstag für
 Eigenheimbauer/Hausbesitzer

Fachausstellung und Beratung

Solartechnik	Regenwassernutzung
Bauwerkstoffe	Heizsysteme
Bedachungen	Mauerwerkssanierung
Badausstattung	Sicherheitstechnik

Kurzvorträge von Fachleuten

Badausrüstung, 3D-Badplanung	10 Uhr
Der richtige Bauwerkstoff	11 Uhr
Dämmung und Behaglichkeit	12 Uhr
Moderne Heizsysteme	13 Uhr
Sicherheitstechnik im Haus	14 Uhr
Die richtige Finanzierung	15 Uhr

Sonnabend, 10. April, 10-16 Uhr
 Zentrum für Gewerbeförderung Götz,
 an der B1

Eintritt frei!

Ausreichend Parkplätze vorhanden

Einfach Wohlfahrtsmarken helfen!

Für alte, kranke und behinderte Menschen.



Kostenloses Info-Material über Fehmarn?
schicken wir Ihnen gerne zu!



Wir informieren Sie!

Insel-Information und Zimmervermittlung
 Landröcherer Weg 2 · 23769 Burg auf Fehmarn

Tel. 04371/86 86 86

außerdem erreichen Sie uns unter
 e-mail: fehmarn@online.de
 Internet: http://www.fehmarn-info.de

Insel-Wetterbericht
 Tel. 04371 - 30 55

Veranstaltungstips
 Tel. 04371 - 86 86 55

IMMER EINEN URLAUB WERT!

Hallo, ich bin für Sie da!
Werbung – ein Problem?
Wir finden gemeinsam die Lösung!

Ihr Anzeigenberater **ERWIN NOACK**
 ist Ihnen gerne behilflich, wenn es um
 Ihre Werbung in den Amtsblättern geht.

Dorfstr. 5
14959 Blankensee
Fax und Tel. 03 37 31 / 1 05 66



*Ein frohes Osterfest
 wünschen wir allen
 unseren Kunden.*

ELEKTRO- UND METALLBAU

Hans-Jürgen Angetter Dipl.-Ing. (FH)
 Meisterbetrieb

R.-Breitscheid-Str. 101 · 14943 Luckenwalde
 Tel.: 0 33 71 - 61 14 81 · Fax 61 42 57

**Schöne Osterfeiertage
 wünscht Ihnen**

Peter Möller

Heidestraße 5,
 Waltersdorf (b. Luckenwalde)
 14947 Nuthe-Urstromtal
 Funktelefon: 0 17 17 45 98 44

Krankenfahrten f. alle Kassen
 Vorbestellungen, Schülerfahrten
 Kurierfahrten, Klimaanlage
 Autotelefon

Taxizentrale Telefon:

(0 33 71) 610 610



Teltow-Fläming



Lerche GmbH

Heizung – Bad – Sanitär

- Heizungsanlagen
- Wartung Ihrer Heizungsanlage
- Gas- und Sanitär-Installation
- Bad-Planung und -Ausführung
- Hausreparaturen

Zinnaer Str. 45 • 14943 Luckenwalde
 Tel. u. Fax 0 33 71/61 18 88 und 62 08 17

*Unseren verehrten
 Kunden wünschen
 wir ein frohes,
 sonniges
 und gesundes
OSTERFEST*



**Auf zum Osterschmaus
 in die**



Zilleklause

**Wir bieten Ihnen preiswerte
 Wild-, Geflügel- und Fischgerichte**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Tischreservierungen nehmen wir gern entgegen.

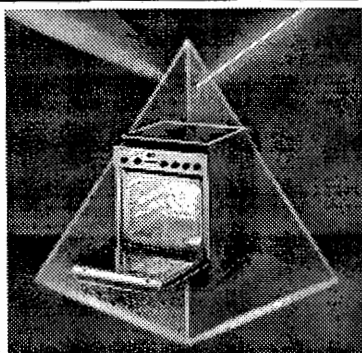
Heinrich-Zille-Straße 36 • 14943 Luckenwalde
 Tel.: 0 33 71 / 63 20 06

TWIN SET

Einbauherd mit
 Ceranfeld

ab
2049,- DM

Miele



Qualität ist uns wichtig!

**Sukowski
 KÜCHEN**

immer freundlich

14943 Luckenwalde • Tel. 0 33 71/ 61 07 22
 Am Nuthefließ 1 (zwischen Sparkasse und Baustelle Kreisverwaltung)